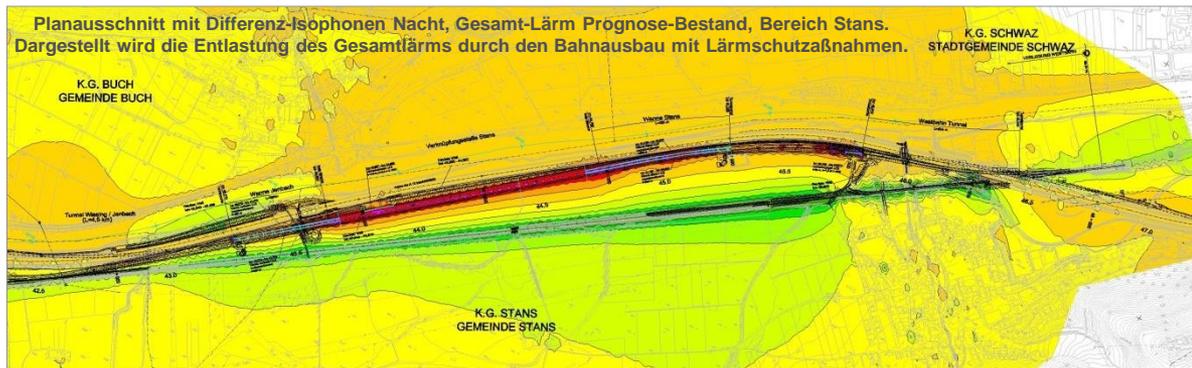
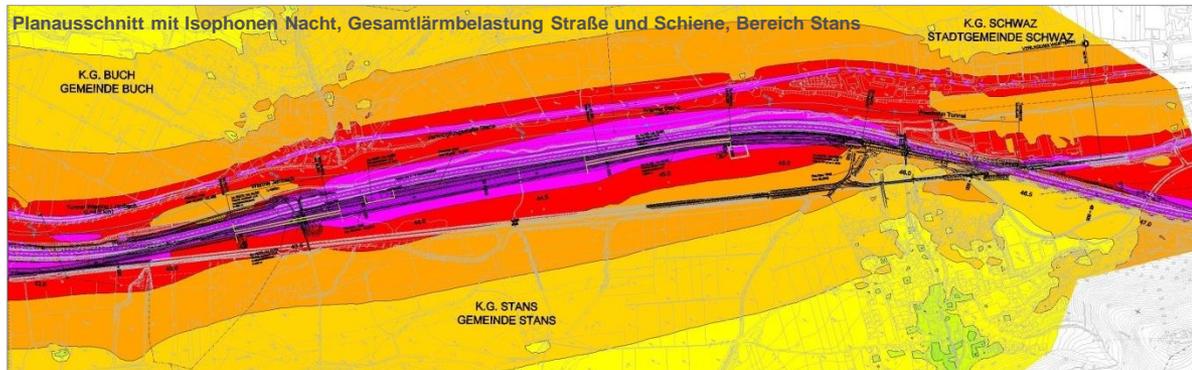


Im Rahmen der eisenbahnrechtlichen Verfahren für die Ausbau- und Neubaustrecke München–Verona, Zulaufstrecke Nord sind für den Abschnitt Kundl/Radfeld–Baumkirchen in Österreich umfangreiche Berechnungen bezüglich der Gesamtlärmbelastung Schiene und Straße durchgeführt worden.

Für die Bewertung der Gesamtlärmsituation im Untersuchungsgebiet durch die Sachverständigen Lärm und Medizin war es erforderlich, die Gesamtlärmbelastung Straße (A 12 und B 170) und Schiene zu ermitteln.

Die lärmtechnischen Berechnungen erfolgten für den Bestand und Planfall (Ausbau der Eisenbahnstrecke inklusive Lärmschutzmaßnahmen). Die Gesamtlärmbelastung wurde in Lageplänen mit Isophonen sowie in Differenzpegelkarten dargestellt.



Ausbau Eisenbahnachse München–Verona, Teilprojekt Zulaufstrecke Nord

Bearbeitungs-/ Bauzeit
1998 - 2016

Leistungen

Lärmtechnische Gutachten im eisenbahnrechtlichen Verfahren, Ermittlung der Gesamtlärmbelastung aus dem Betrieb der Eisenbahnstrecke und dem Straßenverkehr

Technische Angaben

Viergleisiger Ausbau der Westbahn, Abschnitt Kundl/Radfeld–Baumkirchen
Länge ca. 41 km